

Amts- u. Mitteilungsblatt des Marktes Titting in der Altmühl-Jura Region

Titting aktuell

Ausgabe Nr. 11 | November 2024



Foto: Bernhard Pfaller

Limesturm Erkertshofen

- Aus dem Inhalt:
- Besuch der 4. Klasse beim Bürgermeister
 - Auszeichnung „Ritter- und Römerweg“ Schlaufe 17
 - Freiwillige befassen sich mit Tittinger Biodiversitätsprojekt

Informationstafel

Rathaus Markt Titting

Amtsleiter: Erster Bürgermeister Andreas Brigl
Rathausplatz 1, 85135 Titting
E-mail: info@titting.de, **Internet:** www.titting.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:00 – 12:00 Uhr
u. Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Tourist-Information

Marktstraße 21, 85135 Titting, **E-mail:** tourismus@titting.de

Öffnungszeiten: Ganzjährig
Mo. bis Fr. von 10:00 – 12:00 Uhr
01. Mai bis 30. September
Mo., Di., Do. u. Fr. 14:00 – 16:00 Uhr

Pfarr- u. Gemeindebücherei St. Michael

Rathausplatz 1, 85135 Titting
E-Mail: buecherei.titting@gmail.com
Kontakt: Ursula Rudingsdorfer
Telefon: (0151) 54 79 77 34 – während der Öffnungszeiten
Öffnungszeiten: Mi. 15:30 – 17:00 Uhr, Do. 17:30 – 19:00 Uhr
u. So. 10:00 – 12:00 Uhr

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Andreas Kaldorf
Kirchweg 5, 85135 Titting Kaldorf
Telefon: (08423) 987493, **Kontakt:** Daniela Peter

Kath. Kindertagesstätte St. Michael Titting
Am Galgenberg 19, 85135 Titting
Telefon: (08423) 214, **Kontakt:** Veronika Regler, Daniela Krach

August-Horch Grund- und Mittelschule Titting

Am Kreuzberg 20, 85135 Titting
Telefon: (08423) 98133, **Telefax:** (08423) 98135
E-Mail: Verwaltung@Volksschule-Titting.de
Kontakt: Elke Schmitt (Rektorin)

Musikschule

Rathausplatz 1, 85135 Titting, **Telefon:** (08423) 9921-23
Kontakt: Maria Struller, Heinrich Maurer

Seniorenheim Anlautertal

Am Galgenberg 1, 85135 Titting, **Telefon:** (08423) 985940
Kontakt: Anna Pfaller

Notrufnummern

Polizei.....	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst.....	1 12
Krankentransport.....	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	116117
Giftnotruf.....	(089) 19240
N-ERGIE Störung Erdgas/Wasser.....	(0800) 234-3600
N-ERGIE Störung Strom.....	(0800) 234-2500
N-ERGIE Störung Fernwärme.....	(0800) 234-4500
Wasser	
Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe.....	(08463) 9690
Kindinger Gruppe.....	(08463) 9690
Eichstätter Berggruppe.....	(08421) 9753-0
Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung.....	(0151) 12164885
Abwasser	
Kläranlage Titting.....	(08423) 9921-34
Zweckverband Anlautertal.....	(0173) 8917334

Rathaus Titting

Zentrale:	(08423) 9921-0
Telefax:	-11
1. Bürgermeister	Andreas Brigl..... -25
Kämmerei	Johannes Puchtler..... -21
Kasse	Hans Biber..... -23
Bauamt	Elisabeth Lerzer..... -20 Eva Gloßner..... -18
Standes-/Passamt/ Rentenangelegenheiten	Andreas Wagner..... -26
Einwohnermelde-/ Passamt	Kathrin Harrer..... -10
Bauhof	Hermann Köbler..... -33
Tourist-Information	Christa Eichl..... -28 Telefax: 985594
Projektmanagement	
Biodiversität	Katharina Hinterholzinger..... -19
Kläranlage	Maximilian Pfuhrer..... -34

Wertstoffhof

Öffnungszeiten Recyclinghof

Der Recyclinghof in Titting ist samstags (ganzjährig) von 9 – 11 Uhr, mittwochs in den Monaten Februar bis Oktober von 16 – 18 Uhr und mittwochs in den Monaten November bis Januar von 15 – 17 Uhr geöffnet. An Feiertagen bleibt der Recyclinghof geschlossen. Außerhalb dieser Zeiten darf vor dem Bauhof bzw. Recyclinghof nichts abgelagert werden. Illegale Ablagerungen werden kostenpflichtig entfernt. Es wird gebeten, die angelieferten Materialien zu sortieren, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Ein Blick in die verteilten Abfallfibeln kann hierzu hilfreich sein. Wir weisen darauf hin, dass die angelieferten Materialien nach Anweisung selbst in die entsprechenden Behälter entladen werden müssen. Eine Mit-hilfe seitens der Aufsicht des Recyclinghofes kann nicht gewährt werden.

Folgende Materialien können angeliefert werden: Batterien, CDs/DVDs, Elektrogeräte, Flachglas, Holz, Karton, Korken, Neonröhren, PU-Schaumdosen, Schrott, Sperrmüll, Tonerpatronen

Annahme von Bauschutt im Recyclinghof Titting

Der Markt Titting bietet eine kostenpflichtige Anlieferung von kleinen Mengen bis maximal ½ cbm Bauschutt an. Die nächsten Termine hierfür sind an folgenden **Samstagen: 2. November 2024 und 7. Dezember 2024 jeweils zwischen 9 – 11 Uhr** beim Recyclinghof in Titting. Außerhalb dieser Zeiten wird **kein** Bauschutt angenommen.

Folgende Materialien können angeliefert werden: Beton mit einer Kantenlänge von max. 1 mtr., Ziegel, Fliesen, Porzellan, Drahtglas, Steine, unbelastete Erde, „neue“ Ziegel mit Füllung aus Perlite oder Mineralwolle in den Zwischenräumen.

Keinesfalls angenommen wird: Rigips, Porenbeton (Ytong), Fermacell, Heraklith, belastetes Erdreich. Bei einer Anlieferung werden die unten stehenden Kosten erhoben. Die Kosten sind beim Personal des Recyclinghofes in bar zu entrichten. Außerdem ist die angelieferte Menge durch Unterschrift zu bestätigen.

- 1/2 cbm, 35 €
- 1/4 cbm, 20 €
- 1/8 cbm (ca. 1-2 Schubkarren), 10 €
- 1 Eimer (ca. 10 ltr.), 2 €

Abholung Sperrmüll auf Anforderung:

Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH, Untermühlweg 3, 92339 Beilngries,
Telefon: (08461) 436, **Internet:** www.bachhuberpartner.de

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Markt Titting, Rathausplatz 1, 85135 Titting
Telefon: (08423) 9921-0, Telefax: (08423) 9921-11
Internet: www.titting.de, E-mail: info@titting.de

Druck und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten,
Telefon: (08462) 9406-0, E-mail: mtb@fuchsdruk.de,
Internet: www.fuchsdruk.de

Abgabetermine: Abgabetermin für Texte ist jeweils der 15. und für Anzeigen der 20. des Monats

Auflage: 1.000 Exemplare

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Beginn des Herbstes steht im Veranstaltungskalender unserer Gemeinde alljährlich die **Tittinger Kulturnacht**. An vier Stationen werden den Besuchern literarische, musikalische und künstlerische Vorträge angeboten. Das Format ermöglicht den Gästen, innerhalb eines Zeitraums von zwei Stunden jedes Angebot zu besuchen. Die Darbietungen der Akteure waren auch heuer wieder außergewöhnlich und sehr kurzweilig. Es hat mich besonders gefreut, dass wir den bekannten Autor und Journalisten Richard Auer für die Tittinger Kulturnacht gewinnen konnten. In der Gärtnerei Bauer trug der Eichstätter Krimi-Autor zahlreiche Passagen aus seinen Werken vor und gewährte den Zuhörern einen spannenden und aufregenden Einblick in die Ermittlungsarbeit seiner Oberkommissare Mike Morgenstern und Peter Hecht.



Der Fotograf Bernhard Pfaller aus Emsing begeisterte im Ochsenhaus der Brauerei Gutmann erneut mit einer tollen Fotoschau und entführte die Zuschauer in die verschiedensten Ecken des Naturpark Altmühltal. Naturphänomene wie etwa die Polarlichter oder bemerkenswerte Tier-Szenen faszinierten das Publikum ebenso wie die gelungenen Momentaufnahmen von kulturellen Veranstaltungen in unserer Region. All diese Motive benötigen gewiss sehr viel Zeit und Geduld. Sie erfordern Geschick, Aufmerksamkeit, stetige Präsenz und den richtigen Blick des Fotografen, um Kunstwerke schaffen zu können, wie es Bernhard Pfaller immer wieder gelingt.

Die Laien-Lesung wurde dieses Jahr von Ionela Krause aus Emsing ganz hervorragend gestaltet. Bei ihrer Buchpräsentation „Schiffbruch mit Tiger“ erlebte der Zuhörer durch die Perspektive des indischen Jungen Pi sehr anschaulich die unterschiedlichen Wahrnehmungen von Gott im Hinduismus, im Islam und im Christentum. „Life of Pi“ wurde von Ionela Krause so lebendig und gleichzeitig einfühlsam vorgetragen, dass alle Besucher in der Tourist-Info sehr aufmerksam dem Vortrag lauschten. Die Laien-Lesung mit Ionela Krause war eine tolle Bereicherung der Tittinger Kulturnacht.

Die Petersbacher Blaskapelle begleitet seit vielen Jahren die unterschiedlichsten Veranstaltungen des Marktes Titting und begeistert das Publikum mit großartigen Stücken und einem bemerkenswerten musikalischen Repertoire. Die Musikerinnen und Musiker erfüllten bei der diesjährigen Kulturnacht die Pfarrkirche St. Michael mit einem fulminanten Klangvolumen und sorgten mit ihren außergewöhnlichen Beiträgen erneut für Begeisterung und Bewunderung. Die Leistung der einzelnen Künstler in diesem Ensemble verdient großen Respekt und Anerkennung. Die Blaskapelle Petersbuch ist mit ihrer Vielfalt an facettenreicher Blasmusik eine enorme Bereicherung für unsere Gemeinde - egal ob „bayerisch, böhmisch oder konzertant“.

Allen Mitwirkenden der Tittinger Kulturnacht möchte ich nochmals ausdrücklich und sehr herzlich für ihr vorbildliches Engagement und ihre Bereitschaft danken, den Besucherinnen und Besuchern einen schönen und abwechslungsreichen Abend zu schenken. Es freut mich, dass wir dadurch immer wieder viele Gäste aus Nah und Fern für diese kulturelle Veranstaltung begeistern können.

Ich darf Sie heute schon zu unserem nächsten Event sehr herzlich einladen. Am 23. und 24. November 2024 findet der traditionelle **Tittinger Adventsmarkt** statt. Mit seiner besonderen Atmosphäre und einem reichhaltigen Angebot wird er sicherlich auch heuer wieder zahlreiche Besucher in unseren schönen Marktflecken locken. Lassen Sie sich vom Charme unseres Marktes auf die stille Zeit des Jahres einstimmen und genießen Sie ein paar besinnliche und gemütliche Stunden mit Budenzauber und weihnachtlichen Leckereien.

Ich wünsche Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, eine gute Zeit mit vielen schönen Momenten.

Herzliche Grüße

Andreas Brigl

Erster Bürgermeister

Bürgersprechstunden

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Samstag, den 09. November 2024 von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus statt. Eine vorherige Terminabsprache ist erforderlich.

Marktgemeinderatssitzungen

Die nächsten Marktgemeinderatssitzungen finden an folgenden Terminen um 19:30 Uhr im Rathaus statt:

- 12. November 2024
- 26. November 2024

Fundsachen

Perlenohrstecker (Friedhof Titting)

Hausschlüssel (Nähe Römerturm Erkertshofen)

Mütze (Pfleimberg)

Entsorgung von Hecken- und Strauchschnitt

Im Gemeindegebiet kann wieder Hecken- und Strauchschnitt angeliefert werden. **Nicht angeliefert werden darf sogenanntes „Käferholz“ und Rasenschnitt, Laub, usw.** Das Material kann ab sofort in folgenden Ortschaften an den bekannten Plätzen angeliefert werden:

Aldorf „Hellerberg“, Emsing „Maierfelder Berg“, Erkertshofen „Brand“, Kaldorf „Alter Fußballplatz“, Morsbach „Fuchsberg“, Petersbuch „Heustraße“ und Titting „Sportplatz Mantlacher Berg“.

Die Anlieferung darf nur bis zum **26.04.2025** erfolgen. Danach angeliefertes Material ist vom Eigentümer zu entfernen oder wird kostenpflichtig entsorgt.

Grundabgaben

Die Grundsteuer, Gewerbesteuer, Abfallbeseitigungsgebühren und Kanalbenutzungsgebühren für das IV. Quartal 2024 werden zum 15. November 2024 zur Zahlung fällig. Zahlungspflichtige, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge an den Markt Titting zu überweisen.

Christbaum für Marktplatz in Titting

Der Markt Titting sucht für den Marktplatz einen großen Christbaum (Mindesthöhe 8,50 m). Des Weiteren werden mehrere kleinere Christbäume mit einer Höhe von ca. 4,50 m benötigt. Sollte jemand geeignete Bäume besitzen, die er zur Verfügung stellen würde, bitten wir um Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung.

Recyclinghof geschlossen

Am Samstag, den 23. November 2024, bleibt der Recyclinghof geschlossen.

Umstellung digitaler Müllabfuhrplan

Der Müllabfuhrplan wird zum Jahreswechsel digital. Sie können sich zukünftig Ihren individuellen Abfuhrplan auf der Homepage des Landkreis Eichstätt im Bereich Abfallwirtschaft in der Kategorie Müllabfuhrtermine erstellen oder die kostenlose MyMüllApp nutzen.

Auf der Homepage unter www.landkreis-eichstaett.de/muellabfuhrtermine unter folgendem Link **Müllabfuhrtermine zum Download** können Sie sich nach Angabe des Wohnortes und der Straße Ihren individuellen Abfuhrplan als Jahresliste oder als Jahreskalender im PDF-Format (Format des alten Müllabfuhrplans) herunterladen und ausdrucken. Die Abfuhrtermine können auch in den Kalender Ihres Smartphones oder Tablets übertragen werden, wählen Sie hierzu Jahreskalender als ICS Datei für Outlook aus. Eine weitere Möglichkeit ist die MyMüllApp, diese kann kostenlos für Android, iOS und Alexa heruntergeladen werden. Es werden keine persönlichen Daten benötigt, nur der Wohnort und die Straße. Mit der MyMüllApp haben Sie die Termine immer bei sich und werden durch die Erinnerungsfunktion sogar automatisch an die Abfuhrtermine erinnert.

25-jähriges Dienstjubiläum von Bauhof-Leiter Hermann Köbller

Am 01.10.1999 trat Herr Hermann Köbller seinen Dienst im Bauhof der Marktgemeinde Titting an. Seit dieser Zeit ist Herr Köbller als Leiter des Bauhofs unter anderem verantwortlich für die Straßen- und Wegeunterhaltung, Grünpflegearbeiten sowie Spielplatzpflege und die Durchführung des Winterdiensts im gesamten Gebiet der Marktgemeinde Titting. Bürgermeister Andreas Brigl gratulierte Herrn Köbller zum 25-jährigen Dienstjubiläum mit einem Geschenkkorb. Zugleich bedankte er sich für die Treue zur Marktgemeinde und wünschte Herrn Köbller weiterhin viel Freude bei seinen umfangreichen Tätigkeiten.



Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

Neubürger

Singer Eva-Maria (Titting)

Geburten

Bauernfeind Theresa (Stadelhofen) 18.09.2024
Englhardt Lilli (Titting) 27.09.2024
Schmidt Kyra (Titting)..... 20.09.2024

Sterbefälle

Hofmann-Grabisch Gertrud (Petersbuch) 01.10.2024
Böhm Barbara (Petersbuch) 09.10.2024
Wegrampf Sebastian (Titting) 11.10.2024



SERVICE,
WARTUNG, PFLEGE,
REPARATUR - ALLES
AUS EINER HAND !

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0
FENSTER, TÜREN & MEHR ...



JETZT NEU SERVICE
von allen Fabrikaten

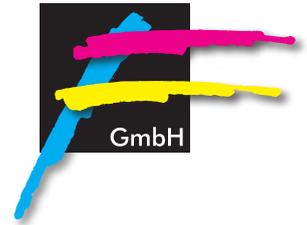
Erhöht die Lebensdauer und Funktionalität Ihrer Elemente



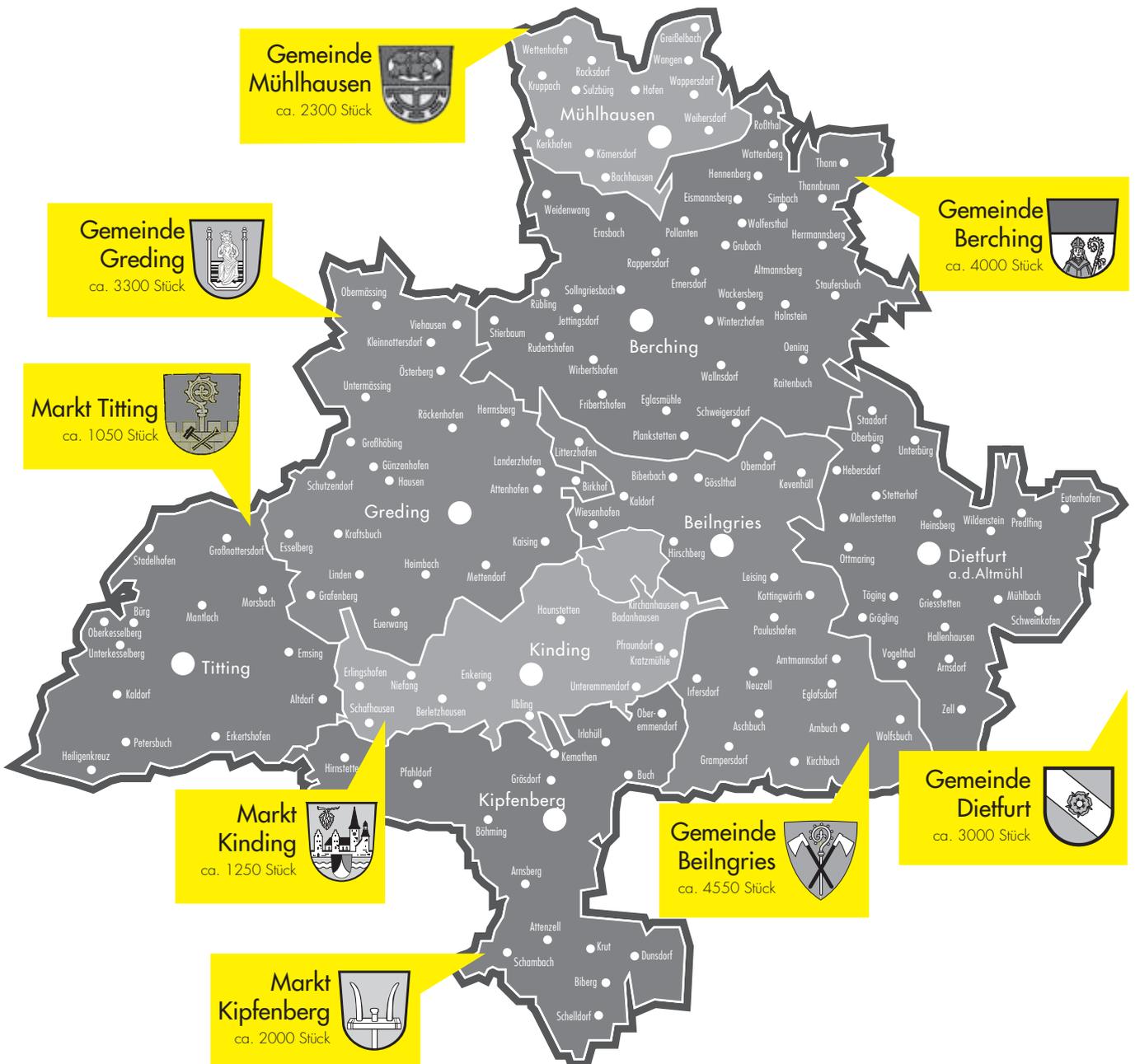


WWW.EIBNER-REGNATH.DE

DRUCKEREI
FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



WERBEN SIE IN DEN **GEMEINDEBLÄTTERN** VON ACHT GEMEINDEN



Kultur und Tourismus

Titinger Kulturnacht

Die 5. Tittinger Kulturnacht am 27. September 2024 war wieder ein voller Erfolg und äußerst gut besucht. Sowohl die Autorenlesung mit dem Krimi-Autor Richard Auer, sowie die Laienlesung mit Frau Ionela Krause aus Em-sing, der Instrumentalbeitrag von der Blaskapelle Petersbuch und nicht zuletzt die Fotoschau von Bernhard Pfaller waren für die Besucher ein Ohren- und Augenschmaus. Jede einzelne Station hatte seine Besonderheiten, teilweise waren die Räume überfüllt. Ebenfalls gut besucht war im Anschluss das gemütliche Beisammensein im Gasthaus Baumann. – Nochmals vielen herzlichen Dank an alle Akteure.



Auszeichnung „Ritter- und Römerweg“ Schlaufe 17

Der Wanderweg ist ausgezeichnet als einer der schönsten Rundwege im Naturpark Altmühltal. Wegführung, Ausschilderung und Beschaffenheit der Strecke wurden in diesem Jahr wieder nach strengen Qualitätskriterien bewertet und Möglichkeiten zur weiteren Verbesserung der Wanderqualität genutzt. Damit garantiert die Route Wandergenuß auf höchstem Niveau. Alle drei Jahre wird turnusmäßig eine Zertifizierung durchgeführt. Die Urkunde für die Auszeichnung wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Naturpark Altmühltal in Monheim verliehen.



Foto: Naturpark Altmühltal

Mutwillige Zerstörung der Wanderwegbeschilderung

Es muss leider immer wieder festgestellt werden, dass die Beschilderung der Wanderwege mutwillig zerstört wird. Schilder werden entfernt oder abgerissen, teilweise

sogar mit den verankerten Pfosten. Da das Anbringen und Aufstellen der Schilder und Pfosten immer auch mit einem großen Kostenaufwand verbunden ist, müssen diese Zerstörungen künftig zur Anzeige gebracht werden.



Aus dem Gemeinderat

12. Sitzung des Marktgemeinderates am 17.09.2024

Für die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes „Ausweisung eines Industriegebietes“, Fl.Nr. 180, Gmkg. Petersbuch wurde der Vorentwurf vorgestellt und der Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (§ 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB) gefasst.

Für den Bebauungsplan Nr. 27 „Erweiterung Marmorwerk“ in Petersbuch wurden der Planentwurf mit integriertem Grünordnungsplan gebilligt und die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Für den Bauantrag zur Errichtung einer Getreidehalle mit gedämmter Maschinenhalle auf Fl.Nr. 1047, Gmkg. Erkerthofen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Für die Wegebauarbeiten der Jagdgenossenschaft Erkerthofen wurden von Seiten der Gemeinde Finanzmittel in Höhe von 9.600,00 € freigegeben.

Für die Betreuung und Durchführung von Verhandlungsverfahren nach VgV für die Objektplanung Architektur sowie die Fachplanungen HLS und ELT sowie Tragwerk wurde das Büro BPM Bau- und Projektmanagement Hartl GmbH aus Pfarrkirchen zum Angebotspreis von 28.560,00 € brutto beauftragt.

Für den Neubau der KiTa St. Andreas in Kaldorf wurde das Nachtragsangebot Nr. 01 der Zimmerei Vetter aus Schernfeld über den Einbau einer Holzterrasse und die geänderte Ausführung der Dachdämmung mit einer geprüften Summe von 12.483,10 € genehmigt. Somit ergibt sich zur Gesamtkostenberechnung durch die geänderte Konstruktion der Innenterrasse eine Gesamteinsparung von ca. 12.000,00 €.

Für den Neubau der KiTa St. Andreas in Kaldorf wurde das Nachtragsangebot Nr. 01 der Fa. Schuler aus Neuburg hinsichtlich einer bestimmungsgemäßen Installation nach nochmaliger Prüfung durch das IB Kluge in Höhe von 26,25 € genehmigt. Die angebotene schall-optimierte Wärmepumpe wurde nicht beauftragt.

Es wurde darüber informiert, dass für das Versorgungsgebiet des Wasserzweckverbandes Eichstätter Berggruppe derzeit ein Abkochgebot für das Leitungswasser besteht.



13. Sitzung des Marktgemeinderates am 08.10.2024

Über die Anpassung der Sätze für Hand- und Spanndienste wurde beraten und Beschluss gefasst.

Bezüglich des Neubaus der KiTa St. Andreas in Kaldorf wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Für die Vergabeeinheit VE 130 Schreiner – Innentüren wurde der Auftrag an die Firma Holzverarbeitung Knitl aus Beilngries zum Angebotspreis in Höhe von 125.827 € vergeben.
- Für die Vergabeeinheit VE 190 WC Trennwände wurde der Auftrag an die Firma Sana GmbH aus Luhe-Wildenaunau zum Angebotspreis in Höhe von 6.690 € vergeben.
- Für die Vergabeeinheit VE 220 Schreiner – Einbaumöbel + Verteilerküche + Anteil lose Möblierung wurde der Auftrag an die Firma Gebr. Link GmbH & Co. KG aus Stockheim zum Angebotspreis in Höhe von 260.680 € vergeben.
- Für die Vergabeeinheit VE 230 Baureinigung wurde der Auftrag an die Firma Donau-Ries-Gebäudereinigung GmbH aus Donauwörth zum Angebotspreis in Höhe von 4.424 € vergeben.

Es wurde eine neue vertragliche Vereinbarung mit dem Tierschutzverein Eichstätt zur Verwahrung von Fundtieren mit jährlichen Kosten in Höhe von 1,20 € je Einwohner und einer Laufzeit von 5 Jahren abgeschlossen.

Bevor es an die Neuwahlen ging, hatten die Eltern die Möglichkeit, sich den Neubau des Kindergartens anzuschauen. Frau Elisabeth Lerzer von der Gemeinde führte die Eltern durch das Gebäude und beantwortete den Eltern einige Fragen. Danach traf man sich im alten Gebäude, um einen neuen Elternbeirat zu wählen, Informationen zum aktuellen Kindergartenjahr zu erhalten und den Abend mit einem gemütlichen Zusammensein zu beenden. Wir haben uns sehr über die rege Teilnahme gefreut. Danke allen, die sich zur Wahl gestellt haben.

Der neue Elternbeirat setzt sich wie folgt zusammen: hintere Reihe von links: Susanne Nieberle (1. Vorsitzende), Ramona Nieberler (2. Vorsitzende), Manuela Bergmann (Kassier)



Vordere Reihe von links: Frank Schmidt (Beisitzer), Maralen Geyer (Schriftführerin), Pamela Fuchs (Beisitzerin)

Kindergärten

Kindergarten St. Andreas

Verabschiedung von Anna Meyer

Ihr SEJ hat Anna Meyer in unserem Kindergarten in Kaldorf absolviert. Ende August verabschiedeten die Kinder und das Personal „unsere“ Anna. Für ihren weiteren Schul- und Arbeitsweg wünschen wir ihr Gottes Segen und viel Spaß. Danke, dass du bei uns warst.



Verabschiedung Elternbeirat

Am 25.9.2024 fanden die Neuwahlen des Elternbeirates im Kindergarten statt. Im Zuge der Neuwahlen wurde der letztjährige Elternbeirat entlastet und von Herrn Pfarrer Trollmann, den anwesenden Eltern und dem Personal verabschiedet.



Erntedank

Den wunderschön gestalteten Erntedank in der St. Andreas Kirche besuchten die Kindergartenkinder in Kleingruppen. Nachdem sie ihn mit den Erzieherinnen bestaunt und die verschiedenen Gaben benannt hatten, sprachen sie noch ein Gebet und machten sich wieder auf den Weg in den Kindergarten.



KiGa-Team St. Andreas, Kaldorf

Kindergarten St. Michael

Erntedankandacht

Am Montag den 07. Oktober 2024 feierte die gesamte Kindertagesstätte St. Michael mit allen sechs Gruppen in der Pfarrkirche St. Michael eine Andacht zum Erntedankfest. Die „neuen“ Vorschulkinder gestalteten die Andacht mit, indem sie eine Geschichte von der Steinsuppe spielten und die Fürbitten sprachen. Pater Marcel gestaltete

die Feier für uns. Wir freuten uns sehr darüber, dass viele Eltern und Großeltern unserer Einladung gefolgt sind und gemeinsam mit uns feierten.



Alles Müll oder was?

Die Kinder der Regenbogen- und Sonnengruppe haben ein neues Projektthema angefangen, bei dem sich alles um den Müll dreht. Gemeinsam mit Regenwurm „Rudi“ erlebten sie Geschichten mit denen sie mehr vom Thema Müll erfahren. Es wurden neue Abfallmeier besorgt, mit denen die Kinder den Müll trennen können. In nächster Zeit erleben die Kinder viel Neues zu diesem Thema und lernen auch Tiere kennen, bei denen der Müll für Probleme sorgt, wie z.B. der Plastikmüll im Meer.



Kastanien sammeln

Was wäre ein Herbst ohne Kastanien? Die Krippenkinder der Kindertagesstätte machten sich zu einem kleinen Spaziergang auf und sammelten bei den Bäumen vor der Friedhofsmauer Kastanien. Eifrig sammelten alle mit und es war für die Kinder lustig zu entdecken, wenn die Kastanie noch zum Teil in der Schale steckt.



KiGa-Team St. Michael, Titting

Schule

Wandertag der 3. und 4. Klasse

Am 23.9.2024 war der Wandertag für die Klassen 3a, 3b, und 4. Zusammen mit unseren Klassenlehrerinnen wandelten wir zum Spielplatz in Erhartshofen. Dort hatten wir viel Spaß beim Fußball spielen und am Bäumerturm. Besonders lustig war unser Spiel „Mädchen gegen Junge“ auf der Wippe. Auf dem Rückweg fanden wir viele Maiskolben in den Feldern. Das war ein toller Wandertag!



Fotos: Mirja Herzog



Besuch der 4. Klasse beim Bürgermeister

Dankeschön

Sehr geehrter Herr Brigl, danke, dass wir gestern ins Rathaus kommen durften. Es war toll, dass Sie uns die Ämter und Ihr Büro gezeigt haben. Im Sitzungssaal haben Sie uns viele spannende Informationen über die Gemeinde erzählt und geduldig all unsere Fragen beantwortet. Besonders lustig fanden wir die nachgespielte Gemeinderatssitzung, bei der wir über die digitale Tafel mit „Pumuckl“-Funktion diskutiert haben. Sogar Muffins und Getränke haben Sie uns bereitgestellt. Für die schöne Zeit im Rathaus möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen bedanken!



Mit freundlichen Grüßen
Die Klasse 4 der Grundschule Titting

stürhof seit 1886

Marktstraße 33, Titting
☎ (0 84 23) 98 56 61
E-Mail: getraenke@stuerhof.de
Internet: www.stuerhof.de

**Brennerei, Liköre und Essig aus eigener Herstellung
Wein- und Getränkehandel**

- BUTZERMOGGERLA Kiefernzapfenlikör ★
- TittGIN- Titting Dry Gin ★
- Limesfeuer, der brennende Geist ★
- GEILE NUSS (Nusslikör) ★
- Weihnachtslikör (Apfel-Zimt) ★
- Gutmann-Weizen-Bierlikör ★
- Tittinger Himbeergeist ★
- Zwetschgen-Brandy **Spezialität** ★
- Edelbrände und Liköre ★

Besuchen Sie uns in unserem Laden!

Aus der Gemeinde

Der Markt Titting gratuliert sehr herzlich



Herrn Xaver Ernst aus Kaldorf zum 85. Geburtstag am 25. August 2024.



Frau Theresia König aus Morsbach zum 85. Geburtstag am 08. September 2024.



Frau Walburga Alberter aus Kesselberg zum 80. Geburtstag am 09. Oktober 2024.

Verkauf im Bieterverfahren, **EINFAMILIENHAUS** in Titting, herrliche Südhanglage, fordern Sie bei Interesse das Exposé an.

info@schertel-gmbh.de
Schertel Immobilien GmbH



Frau Walburga und Herrn Andreas Baumeister aus Emsing zur Goldenen Hochzeit am 17. Oktober 2024.



Frau Katharina Pfaller aus Erkertshofen zum 95. Geburtstag am 20. Oktober 2024.



Frau Walburga Wohlgemuth aus Großnottersdorf zum 90. Geburtstag am 23.10.2024.



CHRISTIAN WINKLER

SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach

Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Säuberungsaktion am Weiher Erkertshofen

In einer tollen Gemeinschaftsaktion hat die KLJB Erkertshofen die Idee und den Wunsch aufgegriffen, den Dorfweiher zu säubern und die Dorfmitte wieder aufzuwerten. Dass das stehende Gewässer regelmäßig umkippt und stark mit Wasserpflanzen bewachsen ist, mag an verschiedenen Faktoren liegen, die sich leider jedoch nur zum Teil ändern lassen. Der Weiher dient unter anderem als Sammelbecken für die Entwässerung der angrenzenden Straßen. Das führt dazu, dass mit dem Zufluss einiges an Sediment in den Weiher geschwemmt wird und damit auch Nährstoffe eingetragen werden. Mit der Zeit verringert sich somit das Volumen und die Wassertiefe, was im Sommer zu einer schnelleren Erwärmung des Wasserkörpers führt, welche durch mangelnde Beschattung, durch z.B. Uferbäume noch verstärkt wird. Im warmen, nährstoffreichen, stillstehenden Wasser werden Fäulnisprozesse an der Weihersohle unter Sauerstoffabschluss begünstigt und der Weiher ‚kippt um‘. Wasserpflanzen und Wasserlinsen können sich durch die Nährstoffverfügbarkeit sehr gut vermehren und finden optimale Bedingungen. Sie tragen jedoch zusätzlich zum Sauerstoffentzug im Wasser bei.

Um Verbesserungsmöglichkeiten zu diskutieren, luden die Marktgemeinderäte von Erkertshofen zu einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin. Mit Bürgermeister, der Unteren Naturschutzbehörde, der Kreisfachberaterin für Gartenbau und Landespflege sowie der kommunalen Biodiversitäts-Projektmanagerin wurden verschiedene Ideen durchgedacht. Es wurde beschlossen, dass in einem ersten Schritt der Bewuchs im Weiher zu entfernen ist, um dadurch einen Nährstoffentzug zu erreichen und nicht neues Material für die Fäulnis an der Weihersohle zu liefern. Die Aufwertung des Dorfweiher in Erkertshofen soll mit der Bürgerschaft vor Ort umgesetzt werden. Für das Abfischen der etwas anderen Art wurde in kürzester Zeit die KLJB Erkertshofen aktiviert, in einer Herbstsamstagsaktion mit zwei vom Kreisjugendring geliehenen Schlauchbooten, Rechen, Gabeln und Keschern ausgestattet, die Wasserpflanzen aus dem Weiher zu ernten, bevor diese Absterben und auf den Weiherboden sinken.



Die fleißige Truppe der KLJB beim Entkrauten des Erkertshofener Dorfweiher mittels Schlauchboote, Rechen und Gabeln

Foto: Markt Titting

Die Kreisfachberatung für Gartenbau und Landespflege wird sich zusammen mit der kommunalen Biodiversitäts-Projektmanagerin um die Planung einer ansprechenden Ufergestaltung mit Anpflanzung von schattenspendenden, typischen Ufergehölzen und heimischen, pflegeleichten Hochstauden kümmern. Um das Einschwemmen von Blättern von den Ufern aus zu verringern, sollen evtl. noch Rundhölzer angebracht werden. Weiterhin gibt es die Idee, das Zusetzen des gesamten Weihers durch den Sedimenteintrag an den Zuflüssen durch kleine ‚vorgeschaltete‘ Absetzbecken aus lokaltypischen Jura-Marmorblöcken zu verringern. Diese kleinen Becken lassen sich später ggf. einfacher ausräumen als der ganze Weiher.

Katharina Hinterholzinger

Projektmanagement Biodiversität, Markt Titting

Biodiversität

Freiwillige befassen sich mit Tittinger Biodiversitätsprojekt

Wie eine grundständige Ausbildung starten am 01. September jeden Jahres auch die Freiwilligendienste in den Bereichen Soziales, Kulturelles, Sport und Ökologie. Neben der Mitarbeit in einer sog. Einsatzstelle finden für die Freiwilligen 25 Seminartage statt, die im Normalfall auf fünf einwöchige Seminare aufgeteilt sind.

Um im Freiwilligenjahr anzukommen, die Abläufe sowie Rechte und Pflichten kennen zu lernen, gibt es ein Einführungsseminar. Eine Gruppe des Freiwilligen Ökologischen Jahres vom Träger Evangelische Jugend in Bayern bringt ihr Einführungsseminar Ende September/ Anfang Oktober seit einigen Jahren immer wieder im Jugendübernachtungshaus in Morsbach. Neben vielen organisatorischen Programmpunkten widmen sich die jungen Menschen auch dem Fachthema Boden. Ein Thema, das auf den ersten Blick womöglich nicht besonders spannend und interessant sowie ansprechend und faszinierend wirken mag, aber bei genauerem Hinsehen kann man durchaus feststellen, dass Boden eine wichtige Grundlage für so ziemlich alles ist. Für ein abwechslungsreiches Seminarprogramm dürfen Exkursionen nicht fehlen, weshalb die FÖJler z.B. den Biohof Meyer in Preith besuchen, um zu erfahren, wie ein Biolandwirt den Boden seiner Felder behandelt und ‚pflegt‘.

Weiterhin nutzen die FÖJler die Tatsache, dass es in Titting eine kommunale Biodiversitäts-Projektmanagerin gibt und haben dieses Jahr bereits das zweite Mal zum Vortrag und einer Exkursion eingeladen. So bekommt das Tittinger Biodiversitätsprojekt die Möglichkeit sich den Freiwilligen vorzustellen, auf die Besonderheiten unserer lokalen Natur aufmerksam zu machen und zu zeigen, wie Biodiversitätsschutz auf kommunaler Ebene funktionieren kann. Die jungen Leute, welche meistens noch vor der Ausbildungs- und Berufswahl stehen, lernen ein Berufsbild im Bereich Naturschutz kennen und bekommen eine Antwort auf die Frage, wie sich der eher versteckte und unbeachtete Boden und die sichtbare Landschaft gegenseitig bedingen bzw. beeinflussen und voneinander abhängen.

Durch die bewegte Topografie mit den Bachtälern, Magerrasenhängen und Hochebenen ist das am Beispiel des Marktes Titting leicht zu veranschaulichen.

Mittels Boden-Probenahme mit dem Pürckhauer Bohrstock im Obermorsbachertal wurde die Theorie anschließend im Gelände selbst überprüft und erfahrbar gemacht.



FÖJler bei der Boden-Probenahme mit dem Pürckhauer Bohrstock im Talgrund des Obermorsbacher Tals (Foto: Katharina Hinterholzinger)

Katharina Hinterholzinger

Projektmanagement Biodiversität, Markt Titting

Veranstaltungen

November 2024

- Sa. 02.11. 19:00 Uhr, Sportheim Erkertshofen, **Weinfest** des SV Erkertshofen
- Do. 07.11. 18:30 - 20:00 Uhr, Schützenhaus Altdorf, **Sauschießen** der SG Altdorf Anlautertal
- Fr. 08.11. 19:00 - 21:00 Uhr, Schützenhaus Altdorf, **Sauschießen** der SG Altdorf Anlautertal
- Fr. 08.11. 10:00 - 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Fr. 08.11. 18:30 Uhr, Sportheim Erkertshofen, **Schafkopfturnier** des SV Erkertshofen
- So. 10.11. 10:00 - 17:30 Uhr, Schützenhaus Titting, **Heimkampf 2. Bundesliga** der FSG Titting
- So. 10.11. 10:00 - 19:00 Uhr, Schützenhaus Altdorf, **Sauschießen** der SG Altdorf Anlautertal
- Di. 12.11. 11:00 - 14:00 Uhr, **Winterbrunch** im Hotel Dirsch Emsing
- Fr. 15.11. 10:00 - 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Sa. 16.11. 19:30 Uhr, Gh. Bösl, **Jagdessen** der Jagdgenossen Titting
- So. 17.11. 18:30 Uhr, Gh. Schneider, **Preisverteilung** des Sauschießen mit Vereinsessen der SG Altdorf Anlautertal
- Fr. 22.11. 10:00 - 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**
- Sa. 23.11. 16:00 - 21:00 Uhr, **Adventsmarkt**
- So. 24.11. 13:00 - 18:00 Uhr, **Adventsmarkt** in Titting mit verkaufsoffenem Sonntag
- So. 24.11. 11:00 - 14:00 Uhr, **Winterbrunch** im Hotel Dirsch Emsing
- Do. 28.11. 19:00 - 21:00 Uhr, Gh. Bauernfeind, **Königsschießen** der Limeschützen Erkertshofen
- Fr. 29.11. 19:00 - 22:00 Uhr, Schützenhaus Biburg, **Königsschießen** der Höhenschützen Biburg-

Stadelhofen

Fr. 29.11. 10:00 - 14:00 Uhr, **Wochenmarkt**

Sa. 30.11. 19:00 - 22:00 Uhr, Schützenhaus Biburg, **Königsschießen** der Höhenschützen Biburg-Stadelhofen

Sa. 30.11. 19:30 Uhr, Gh. Martinsklause, **Vereinsessen** der Mühlbachlauscher

Dezember 2024

So. 01.12. 10:00 - 12:00 Uhr, 16:30 Uhr Finalschießen, **Königsschießen** – Höhenschützen Biburg Stadelhofen

So. 01.12. 11:00 - 14:00 Uhr, **Winterbrunch** im Hotel Dirsch Emsing

So. 01.12. 18:00 Uhr, Gh. Schneider Erlingshofen, **Adventsfeier** des OGV Anlautertal

Vereinsnachrichten

Waldbrandübung in Kaldorf

Am 27.09.2024 fand in Kaldorf eine groß angelegte Waldbrandübung statt, an der mehrere Feuerwehren aus den Landkreisen Weißenburg-Gunzenhausen und Eichstätt teilnahmen. Ziel der Übung war es, die Koordination und den Einsatz bei einem Waldbrand in einem schwer zugänglichen Gebiet zu trainieren.

Übungsablauf

Nach der Alarmierung am frühen Abend rückten die beteiligten Feuerwehren zügig zu einem simulierten Waldbrand in einem abgelegenen Waldstück bei Kaldorf aus. An der Übung waren folgende Feuerwehren beteiligt:

- Feuerwehr Bechthal
- Feuerwehr Raitenbuch
- Feuerwehr Reuth am Wald
- Feuerwehr Kesselberg
- Feuerwehr Kaldorf
- Feuerwehr Petersbuch
- Feuerwehr Markt Titting

Im Mittelpunkt der Übung stand die effektive Brandbekämpfung sowie die Sicherstellung der Wasserversorgung in einem schwierigen Gelände ohne direkte Wassernahmestelle.

Herausforderungen

Eine besondere Herausforderung war die fehlende natürliche Wasserversorgung an der Einsatzstelle. Das Löschwasser musste aus einem entfernten Wasserentnahmepunkt mit Güllefässern und Löschfahrzeugen zur Einsatzstelle transportiert werden.

Vor Ort wurde das Wasser in einen Faltbehälter gepumpt, der als zentraler Wasserspeicher diente. Dies ermöglichte den Löschfahrzeugen eine kontinuierliche Wasserentnahme, wodurch die Brandbekämpfung ohne Unterbrechung fortgesetzt werden konnte. Die Koordination des Wassertransports und die rechtzeitige Befüllung des Faltbehälters wurden erfolgreich durchgeführt und trugen maßgeblich zum reibungslosen Ablauf der Übung bei.

Fazit

Die Waldbrandübung in Kaldorf war ein voller Erfolg. Trotz der fehlenden Wasserquelle vor Ort konnte durch den Einsatz von Güllefässern, Löschfahrzeugen und dem

Faltbehälter eine durchgehende Wasserversorgung sichergestellt werden. Die beteiligten Feuerwehren arbeiteten effizient zusammen und zeigten eine hohe Einsatzbereitschaft sowie Professionalität.

Ein besonderer Dank gilt allen beteiligten Feuerwehren, der Kreisbrandinspektion WUG mit KBI Jürgen Zachmann, KBM Volker Reichart und den Gemeinden Raitenbuch, Markt Titting für die Unterstützung bei der Organisation dieser wichtigen Übung. Solche Übungen sind unerlässlich, um im Ernstfall optimal vorbereitet zu sein und den Schutz von Wald und Bevölkerung sicherzustellen.



Text: FFW Titting, Foto: Michael Alberter

Kgl. priv. FSG Titting

Mit Glück startete das Tittinger Bundesliga Team in die neue Saison

Im vollbesetzten Schützenhaus der Kgl. priv. FSG Titting wurde in die Saison der 2. Bundesliga Gruppe Süd gestartet. Nach passender Vorbereitung vor 14 Tagen und einem Training am Vortag setzten die Verantwortlichen Markus Grinzinger und Richard Eder volles Vertrauen in die Mannschaft. Im ersten Wettkampf ging es gegen das Team Aus Mertingen (Schwaben) die sich als Ziel gesetzt haben in die Aufstiegsplätze zu kommen. Das unterstrichen Sie auch in ihren Ergebnissen. Ferdinand Rudingsdorfer der auf Pos. 5 die Tittinger Farben vertrat, konnte nur mäßig in den Wettkampf starten, sodass 389 Ringe nicht reichten, da der Gegner einen Ring mehr erzielte. Auf der Position vier kam Celine Wein aus Gersdorf, ebenfalls sehr zögerlich in die Partie und musste sich mit 385 einer übermächtigen Gegnerin von 397 Ringen beugen. In der Mittelpartie, die die Rothensteinerin Rebecca Schnaidt für das Tittinger Team schoss, lies diese nichts anbringen und siegte mit 394 gegenüber 385 Ringen. In der Paarung zwei, wo die Mitteleichenbacherin Laura Seybold für die Altmühltaler an der Schießbarke stand, kostete der schwache Beginn der ersten Serie ein gutes Ergebnis, sodass ihre 391 Ringe nicht zum Sieg gegen 396 Ringe ihrer Gegnerin reichten. Der Tittinger Neuzugang aus Tschechien, Aneta Brabcova, gab mit 396 Ringen einen guten Einstand, musste sich jedoch der Österreicherin Marlene Pribitzer um einen Ring geschlagen geben. Mit 1955 startete das Tittinger Team mit einem passenden Ergebnis und musste sich den Aufstiegs kandidaten mit 1966 Ringen beugen, der seine Ambitionen deutlich unterstrich. Die 1 zu 4 Niederlage fiel sehr deutlicher aus, da doch zwei Paarungen mit nur einem Ring Unterschied verloren gingen. In der Nachmittagspartie ging es gegen den sehr starken Aufsteiger aus Endorf (Chiemsee), der in der ersten Partie gegen Unterstall sehr stark auftrumpfte. Die Tittinger Position fünf schoss Neu-

zugang Lea Hellein aus Büchenbach, die furios mit 99 Ringen startete, jedoch Serie für Serie abfiel und mit 383 zu 387 Ringen unterlag. Ferdinand Rudingsdorfer der auf Position vier vorrückte zeigte einen guten Wettkampf um musste sich mit 392 zu 393 Ringen seinem Gegner beugen. Rebecca Schnaidt zeigte sich wieder in Topform und glänzte mit 396 Ringen, was für sie den sicheren Sieg gegenüber 390 Ringe bedeutete. In der zweiten Paarung schoss Laura Seybold zügig und flott 395 Ringe, wobei Sie den Wettkampf mit einer 100 er Serie beendete. Ihre Gegnerin trumpfte mächtig auf, lag sehr lange im Vorteil, jedoch der letzte Schuss war eine Neun, was somit Stechschuss bedeutete. Im ersten Stechschuss trafen beide Akteure die Zehn, im zweiten erzielte Seybold eine 9 und nach wenigen Sekunden leuchtete bei ihrer Gegnerin eine 8 auf, sodass diese Partie an die Tittinger ging. Auf der Position eins trafen die Tschechin Aneta Brabova für Titting und der Österreicher Dominic Eiwaller aufeinander. Ein Match das an Spannung nicht zu überbieten war endete für beide mit 397 Ringen. Somit musste auch hier der Stechschuss entscheiden. Im Tittinger Schützenhaus war es totenstill als die Akteure an die Stände zur Entscheidung antraten. Beide erzielten eine Zehn, was sich im zweiten Stechschuss wiederholte. Im dritten Stechschuss leuchte bei beiden Akteuren wiederum die rote Farbe auf, so dass ein weiterer Stechschuss, wo dann nach Zehntelwertung gewertet wird, die Entscheidung bringen musste, die Tittingerin Aneta Brabcova setzte nach wenigen Sekunden eine 10.8 auf die Scheiben, wo der Gegner daraufhin eine 9.5 erzielte. Das war die Entscheidung für einen glücklichen Tittinger drei zu zwei Sieg. Mit 1963 zu 1962 konnten beide Mannschaften wahrlich überzeugen. Für die vielen Zuschauer wird diese Partie samt Stechschüssen unvergesslich bleiben. Die weitere Erkenntnis nach diesem Saisonstart ist, dass das Leistungsniveau sehr stark angestiegen ist und man hier nur mit sehr guten Ergebnissen in der Liga bestehen kann.



Richard Eder, FSG Titting

Jagdgenossenschaft Titting

Auf Einladung der Tittinger Jagdpächter fand die traditionelle Kirchweihwanderung der Jagdgenossen -innen statt. Jagdpächter Hans Rudingsdorfer, der gleichzeitig Natur- und Umweltbeauftragter der Brauerei Gutmann ist, stellte anschaulich den Weg der Artenvielfalt, den die Brauerei in diesem Jahr initiierte, dar. Der Weg durch die Brauerei und über den Pfeimberg bietet viele Einblicke in unsere heimische Flora und Fauna. Bei einem anschließenden Waldbegang wurde eine Verjüngungsfläche mit

Waldbejagung vorgestellt. Eine zünftige Brotzeit mit Wildfleischspezialitäten rundete den gelungenen Nachmittag ab.



Hans Rudingsdorfer, Jagdgenossenschaft Titting

Gartenfreunde Titting

Herbst-Aktivitäten der Gartenfreunde Titting

Bei der diesjährigen Kinder-Herbstaktion des Tittinger Gartenbauvereins lernten die hochmotivierten Kids welche Arbeitsschritte für die Herstellung von selbstgemachtem Apfelsaft nötig sind. Begeistert wuschen die Kinder bei schönstem Herbstwetter die Äpfel, Birnen und Weintrauben, schnippelten und zermusteten das Obst, um schließlich den Saft mit den drei manuellen Pressen herauszudrehen. Eine gewaltige Kraftanstrengung, bei der sich die über 25 Kinder mit Feuereifer im Garten der Grund- und Mittelschule Titting abwechselten. Natürlich wurde zwischendrin auch das saftige Obst genascht. Nach dem Abkochen durfte jedes Kind den süßen, fruchtigen Saft probieren und in Flaschen abgefüllt mit nach Hause nehmen.



Foto: Theresa Meyer

Tipps und Kniffe zum Kranzbinden hatte Carolin Fieger für Interessierte beim Workshop ‚Herbstliche Tisch- und Türkränze binden‘ parat. Sie zeigte beispielsweise, wie man das Grünzeug zum Einbinden am Besten zuschneidet, um es dann beim Binden möglichst leicht zu haben, in welche Richtung nach der Gestaltungslehre gebunden wird und welche Ergänzungen den Kranz spannend zum Anschauen machen. Es sind verschiedene, aber allesamt sehr schöne Tisch- und Türdekorationen entstanden.



Text und Foto: Bettina Rötzer und Katharina Hinterholzinger

Aufruf zur Beteiligung am Projekt ‚1qmLein‘



Ursprünglich 2020 eine in Schweden gestartete Initiative, ist es seit 2022 in allen skandinavischen Staaten am Laufen und ab nächstem Jahr auch in einem Großteil der mitteleuropäischen Länder – Deutschland, Niederlande, Österreich und Schweiz – vertreten, versucht das zu deutsch ‚1qmLein‘ genannte Projekt den Flachs anbau und die Weiterverarbeitung zu textilen Werken lebendig zu erhalten, das Wissen und die Erfahrungen vor dem Aussterben zu bewahren und neue Erfahrungen mit diesem besonderen Natur-Werkstoff zu sammeln. Noch bis in die 1950er Jahre war es auch hierzulande völlig normal, Flachs anzubauen und zu textilen Werken weiterzuverarbeiten, ein Leinenhemd gehörte zur Standard-Garderobe.

Über ein Crowdfunding können noch bis zum 08. Dezember sog. Starterpakete für je 25€ erworben werden. Sie beinhalten das Saatgut für einen Quadratmeter Lein-Ansaat, welches im nächsten Frühjahr ausgebracht werden soll. Über die mitgelieferten Zugangsdaten zum Mitgliederbereich der Projekt-Website erhält man Anleitungen und Videos sowie die Möglichkeit sich mit anderen auszutauschen. Zudem gibt es regelmäßige Newsletter mit Tipps und Infos sowie ein Pflanzschild zum Ausdrucken.

Am Ende ist das Ziel, dass man sich aus seinem selbst angebauten und geernteten Quadratmeter Lein ein Band weben oder Kordeln drehen kann. Da die Verarbeitung des geernteten und ‚gerösteten‘ Flachs schon immer eine Gemeinschaftsarbeit war, ist das Projekt so ausgelegt, dass die Faserverarbeitung in Gemeinschaft bei sog. Regionalen Kooperationspartnern erfolgt. Bei den dort veranstalteten ‚Brechelfesten‘ sollen die Fasern im nächsten Herbst von den holzigen Pflanzenteilen getrennt werden und weiterhin das Verspinnen erfolgen.

Das Projekt verbindet durch seine Konzeption verschiedene Aspekte aus den Bereichen Biodiversität, Soziales und Kunst. Weitere Informationen finden sich auf der Website <https://1qmlein.de>

Vielleicht finden sich im Markt Titting Interessierte und Motivierte, die (gemeinsam) am Projekt teilnehmen wollen. Die Gartenfreunde Titting stehen gerne für Rückfragen zur Verfügung (gartenfreunde-titting@outlook.de). Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Eichstätt plant eine Sammelbestellung der Starterpakete, bei Interesse gerne direkt bei der Kreisfachberaterin für Gartenbau und Landespflege, Anne Fröhlich (Tel. 08421 701326, a.froehlich@lra-ei.bayern.de) oder den Gartenfreunden Titting melden.

Birgit Schneider, Gartenfreunde Titting

Vortrag zum Thema Permakultur

Die Gartenfreunde Titting laden zum Vortrag über Permakultur am Beispiel des Gemeinschaftsgarten-Projektes Kapuzinergarten Eden in Eichstätt ein.

Die Projektleiterin des Kapuzinergartens, Johanna Umbach, wird am Mittwoch, den 27.11.2024 ab 19 Uhr im Nebenzimmer im Gasthof Baumann Titting über das Thema Permakultur mit seinen Gestaltungsprinzipien und

Hintergründen referieren und die Umsetzung am Kapuzinergarten erklären – Beispiele, die zum Mit- und Nachmachen gedacht sind. Im Frühjahr 2025 ist ein Besuch im Kapuzinergarten geplant um alles vor Ort und hautnah besichtigen zu können. Der Vortrag ist kostenlos und für alle, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Eingang zum Kapuzinergarten Eden in Eichstätt (Foto: Elisabeth Dau-
benmerkl/ KDFB). Birgit Schneider, Gartenfreunde Titting

Pfarr- und Gemeindebücherei

LESEN MACHT SPASS

Am Donnerstag, den 14.11.2024 um 15.30 Uhr laden wir alle Kids von 3–8 Jahre zu zwei Bilderbuchkinos ein. Wir freuen uns auf viele Kids.



Das Team der Bücherei



HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de

Ihr Fussbodenspezialist

**Voraus denken.
Nachhaltiger heizen.**

Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Holzpellets.

Tel. 08458 6038712 | katarina.schmid@baywa.de
BayWa AG Energie | www.vitaholz.de



Informationen anderer Behörden und Institutionen

Rentensprechtag im Landratsamt Eichstätt

Einmal im Monat bietet die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd im Landratsamt Eichstätt, Gundekarstraße 3, Zimmer 1.0.08 einen Sprechtag zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an.

Terminvereinbarung hierfür ist zwingend erforderlich.

Die Sprechtagstermine werden ausschließlich über die kostenfreie Telefonnummer: 0800 100048015 (Mo - Do von 7:30 - 16:00 Uhr, Fr von 07:30 - 12:00 Uhr) vergeben.

Bitte halten Sie hierzu Ihre Versicherungsnummer bereit.

Sonstiges



Adventsmarkt in Titting

Samstag 23. November 16 - 21 Uhr
Sonntag 24. November 13 - 18 Uhr



- **Budenzauber am Marktplatz u. Marktstraße**
- **Verkaufsoffener Sonntag**
- **Musikalisches Rahmenprogramm**
- **Weihnachtsbasteln für Kinder**
- **Besuch vom Nikolaus**
- **Meditation in der Pfarrkirche**
- **Kunstaussstellung in der Tourist-Information**
- **Adventsausstellung in der Gärtnerei Bauer**

Privatanzeigen

Haus, 185 qm², 6 Zimmer, kleiner Garten, Garage, Gemeindebereich Kinding **zu vermieten**, Preis VB. Tel.: 0160/91373779

Privatanzeigen unter www.fuchsdruck.de



Altmannstein | Beilngries | Berching | Breitenbrunn | Denkendorf | Dietfurt
Greding | Kinding | Kipfenberg | Mindelstetten | Titting | Walting

www.altmuehl-jura.de

Aktuelles aus der Region



REGIONALMANAGEMENT

Azubis stärken, Talente schärfen!

Am 07. 11.2024 sind alle Auszubildenden der Region Altmühl Jura zum **kostenfreien „Kommunikationstraining“** eingeladen. Die Veranstaltung findet von 09:30 bis 12:00 Uhr im Haus des Gastes in Beilngries statt und wird von Frau Elsbett Klumpers (EK Training) begleitet. Die Teilnehmenden lernen, selbstbewusst und souverän zu kommunizieren, auch in schwierigen Situationen.

Eine Anmeldung ist erforderlich (per QR-Code) bis spätestens Dienstag, den 05.11.2024. Die Plätze sind begrenzt!



Rauf auf's Rad! – Radelt Ihr schon? Sagt es uns!



Wir möchten gerne erfahren, wie sich die Nutzung von Fahrrädern in der Region Altmühl Jura entwickelt hat. Bereits zu Beginn der Sommersaison 2022 haben wir eine Umfrage gestartet, um herauszufinden, wie oft Fahrräder sowohl für Freizeitaktivitäten als auch im Alltag genutzt werden. Jetzt, zum Ende unserer Förderperiode 2024, bitten wir Sie erneut um Ihre Unterstützung.

Helfen Sie uns dabei, diese Entwicklung zu evaluieren, indem Sie sich fünf Minuten Zeit nehmen und an unserer anonymisierten **Umfrage** teilnehmen. Zur Umfrage gelangen Sie direkt mit nebenstehendem **QR-Code** oder über unsere Webseite

www.altmuehl-jura.de/aktuelles/

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Engagement!



LAG-MANAGEMENT

Altmühltrack in Beilngries eröffnet



Der nun eröffnete **Altmühltrack** ist Teil der LEADER Kooperation „**Pumptrack Region Neumarkt & Altmühl-Jura** neuartige Plätze für Rollsport und Jugendkultur“ und eine von sechs neu entstandenen Rollsportanlagen. Das Gelände ist in kürzester Zeit zum beliebten Jugend Treffpunkt geworden.

GeoRadweg Altmühltal

Mit einer großen Eröffnungsteier fand das LEADER Kooperationsprojekt in Eichstätt seinen Abschluss. Der Radweg führt von Nördlingen bis Kelheim durch die touristischen Gebiete **UNESCO Global Geopark Ries** und **Naturpark Altmühltal**. Beim GeoRadweg Altmühltal arbeitete der Tourismusverband Naturpark Altmühltal mit den Mitgliedslandkreisen Eichstätt, Donau Ries, Weißenburg Gunzenhausen, Kelheim und Neumarkt sowie den **fünf Lokalen Aktionsgruppen** Altmühl Jura, Altmühl Donau, Altmühlfranken, Landkreis Kelheim und Monheimer Alb Altmühljura zusammen.



Qualitätsoffensive „Radwege im Landkreis Eichstätt und der Region Altmühl-Jura“

Gerade erst ist die neue Ausschilderung des Freizeit Radwegnetzes im Landkreis Eichstätt abgeschlossen worden, jetzt ergänzt der Naturpark Altmühltal das „wegweisende“ Angebot für Radler noch durch neue Übersichtstafeln. Touristikchef Andreas Seyller, Bürgermeister Helmut Schlotterer, Landrat Alexander Anetsberger (1. Vorsitzender des Tourismusverbands Naturpark Altmühltal) sowie Benjamin Hubel, Projekthetreuer Radtourismus beim Naturpark Altmühltal (Foto von rechts) stellten die neuen Tafeln bei einem Ortstermin in Beilngries vor. Die neuen Übersichtstafeln werden nach und nach an Knotenpunkten im Landkreis Eichstätt und in den vier Altmühl Jura Gemeinden Berching, Breitenbrunn, Dietfurt und Greding aufgestellt.



Herausgeber: Altmühl-Jura
Am Ludwigskanal 2, 92339 Beilngries
Tel. 08461/606355-0, info@altmuehl-jura.de

Das Regionalmanagement der Altmühl-Jura GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Das LAG-Management des Altmühl-Jura e. V. ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Upcycling aus Tradition

Die Altfettrecycling Lesch GmbH & Co. KG ist als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb Dienstleister für termingerechte Abholung und professionelles Recycling von gebrauchtem Speisefett bzw. Speiseöl.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS IN THALMÄSSING
suchen wir ab sofort zuverlässige und motivierte Umwelthelden (m/w/d) als:

- Mitarbeiter Vertriebsaußendienst
- Kraftfahrer Süddeutscher Raum
- Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement ab 09/2025

Ausführliche Informationen findest Du auf unserer Homepage.

WIR BIETEN DIR:

Weitere Stellenangebote: www.altfett-lesch.de/stellenangebote
Bitte sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Email an: Bewerbung@altfett-lesch.de

ALTFETTRECYCLING LESCH
Tel. 09173 - 874
www.altfett-lesch.de

Augenblicke

die glücklich machen!

Adventszauber

bis 24. Dezember

Sa, 23. November 16-21 Uhr
So, 24. November 13-18 Uhr

Gärtnerei Bauer

www.GaertnereiBauer.de
Marktstr. 10 85135 Titting
08423/418 Mo-Fr 8-18 Uhr
Sa 8-13 Uhr

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

BADELIX

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

09189 4390686

Hochzeitskarten

Einladungskarten Danksagung
Menükarten Kirchenprogramme
Tischkarten ... und noch vieles mehr

DRUCKEREI FUCHS

Gutenbergstr. 1 · 92334 Pollanten · (08462) 9406-0
www.fuchsdruck.de · info@fuchsdruck.de

Heizung
Klima
Sanitär

Wärmetechnik zum Wohlfühlen

Wir bringen Wärme in Ihre Wohnung

Ganz gleich, ob Sie eine neue Heizung benötigen oder nur einen neuen Heizkörper → wir informieren und beraten Sie bedarfsgerecht und zukunftsorientiert.

Heizung Bär UG

Ottmaringer Str. 9, 92339 Beilngries • Mobil: 0172/468 74 68 • E-Mail: info@heizung-baer.de • Internet: www.heizung-baer.de

➤ Mitarbeiter (m/w/d) gesucht ➤